



Schwanfeld - Waigolshausen - Wipfeld - Hergolshausen - Theilheim

Pfarrbrief

Weihnachten 2018

Januar 2019

Preis: 0,50 Euro

Foto: Peter Kane

*Gott ist immer noch da;
er gibt uns Zeichen.
Aber der Lärm der Welt
ist zu laut, und seine Zeichen
sind leicht zu übersehen.*

Gordon MacDonald



Pfarrbüros:

Schwanfeld

geschlossen 24.12.18 bis 06.01.19

Pfarrgasse 6, Tel.: 09384/231

Fax: 09384/881480

E-mail: pg.schwanfeld@bistum-wuerzburg.de

Pfarrsekretärin: Susanne Fickel
Gabi Weiß

Öffnungszeiten:

Montag 15:00 - 17:00 Uhr

Mittwoch 09:00 - 11:00 Uhr

Waigolshausen

geschlossen 24.12.18 bis 06.01.19

Kirchstr. 10, Tel.: 09722/7414

Fax: 09722/945720

E-mail: pg.schwanfeld@bistum-wuerzburg.de

Pfarrsekretärin: Gabi Weiß
Susanne Fickel

Öffnungszeiten:

Dienstag 09:00 - 11:00 Uhr

Donnerstag 15:00 - 17:00 Uhr

Wichtige Telefonnummern:

Pfr. Benkert: 09384/231

E-Mail: volker.benkert@bistum-wuerzburg.de

Gem.ref. Klug: 09722/945719

E-Mail: anna.klug@bistum-wuerzburg.de

Impressum:

Herausgeber:

Pfarreiengemeinschaft Luisenhöhe
(Schwanfeld, Waigolshausen, Wipfeld,
Hergolshausen, Theilheim),
Pfarrgasse 6, 97523 Schwanfeld

Redaktion:

Florian Hempel - Schwanfeld,
Tel. 09384/8829855, Johannes Kling
- Waigolshausen, Tel. 09722/7953
(verantwortlich), Ludwig Voll -
Wipfeld, Tel. 09384/1610, Gabriele
Köhler-Happ - Hergolshausen, Tel.
09722/7813, Birgitta Roßdeutsch
- Theilheim, Tel. 09384/1242 (Lay-
out)

Email: pfarrrbrief@pg-luisenhoeh.de

Auflage: 2215 Exemplare

Druck: Gemeindebriefdruckerei
Groß Oesingen

**Redaktionsschluss für die nächste
Ausgabe:** 12.01.2019

Dieser Pfarrbrief dient Ihrer Informa-
tion über Termine und berichtenswerte
Ereignisse der Pfarreiengemeinschaft.
Die Erstellung verursacht natürlich
Kosten. **Ihre Spenden bitten wir in
die dafür vorgesehenen Behältnisse
einzuwerfen.**

Grundsätzlich werden bei allen Veranstaltungen zum Zwecke der Veröffentlichung (Pfarrbrief, Homepage etc.) Bilder gemacht. Wer dies nicht wünscht, meldet sich bitte im Pfarrbüro.

Liebe Mitchristinnen. liebe Mitchristen!

Auch in diesem Jahr gab es wieder einen „roten Faden“ durch die vier Adventssonntage.

Überschrieben war er mit dem Satz: „Das war dann mal weg!“ - angelehnt an eine gleichnamige Sendung im Fernsehprogramm ZDF NEO. Es ging dabei um Gegenstände, die früher an vielen Christbäumen zu finden waren und die nun ein wenig aus der Mode gekommen sind. Mit diesem Christbaumschmuck „Naturkerzen“, „Lametta“, „Christbaumspitze“ und „Wunderkerzen“ habe ich versucht, die Botschaft des Advents zu verbinden.

Nun sind wir angelangt am Ziel dessen, worauf uns die Adventszeit vorbereiten wollte: Die Geburt des Herrn in der Heiligen Nacht!

Zu diesem Fest gehört seit Generationen vieles, was diese Tage so besonders macht: Der Christbaum, die Geschenke, das Weihnachtsessen, die Gemeinschaft mit der Familie, die besondere weihnachtliche Stimmung. All das ist für so viele Menschen nicht mehr wegzudenken. Es gehört für Kinder, Jugendliche, Erwachsene selbstverständlich dazu zum Fest der Liebe und des Friedens. Gott sei Dank ist das so!

Denn in einer schnelllebigen Zeit, die auch immer wieder Veränderung mit sich bringt, brauchen wir solche vertrauten Rituale, die die Menschen weltweit in ihrer Art und ihren Traditionen feiern. Weihnachten - so kann man mit Fug und

Recht sagen - ist ein Weltfest, global und universal, selbst für Menschen, die dem christlichen Glauben nicht verbunden sind.

Weihnachten bleibt dieses besondere Ereignis im Jahreslauf, weil sich etwas einmaliges ereignet hat: Die Menschwerdung Gottes in dieser Welt! Das Fest wird nicht wegfallen. Und ER der Gott, der in Jesus auf die Erde kam, geht nicht mehr weg. Das ist seine Zusage: Ich bin einer von euch geworden, Wegbegleiter an eurer Seite!

Auch wenn wir ihn nicht sehen, ich wünsche uns allen das Vertrauen auf seine Gegenwart, die Freude des Weihnachtsfestes und seinen Segen für das kommende Jahr!

Danke allen, die sich unserer Pfarreiengemeinschaft verbunden fühlen, allen, die sich einbringen im Großen wie im Kleinen, allen, die für eine lebendige Gemeinschaft im Glauben sorgen!

Ihnen und euch allen ein gnadenreiches Weihnachtsfest, einen guten Beschluss des alten Jahres und ein gesundes, zufriedenes und glückseliges neues Jahr **2019**

*wünscht euer Pfarrer Volker Benkert
Öffnungszeiten der Pfarrbüros*

Spendenaufruf von Pfarrer Maurice Jiwike

Pfarrer Maurice, der einige Jahre bei uns in der Pfarreiengemeinschaft war und seit zwei Jahren die Sommerurlaubsvertretung von Pfarrer Benkert übernommen hat, bittet um unsere Unterstützung.

Das Kirchendach in seiner Pfarrei in Nigeria ist völlig undicht. Das Blechdach hat mehr als **70** offene Roststellen, so dass die Kirche in der momentanen Regenzeit regelrecht unter Wasser steht. Die notwendige Erneuerung kostet etwa **12 000** Euro, eine Summe, die von den Menschen unter dortigen Verhältnissen und Möglichkeiten nicht aufzubringen sein wird. Deshalb bittet er uns um unsere finanzielle Unterstützung.

Spenden können gerne an den hiesigen gemeinnützigen Verein „Freundeskreis Eine Welt - Pfarreiengemeinschaft Luisenhöhe“ unter dem Verwendungszweck „Kirchendach“ gegeben werden.

Ebenso unterstützt der Verein das Bildungsprojekt von Pfarrer Anthony. Durch die Unterstützung in den letzten Jahren, konnten zwischenzeitlich die ersten **10** Schüler/innen in Anthonys Heimat ihr Abitur machen und haben somit die Grundlage für eine gesicherte berufliche Zukunft. Spenden hierfür können unter dem Verwendungszweck „Bildungsprojekt“ gegeben werden. Für alle Spenden, die an den Verein fließen, werden zeitnah Spendenquittungen erstellt.

Die Kontonummer des Vereins lautet:

IBAN: DE85 7935 0101 0021 6878 68

BIC: BYLADEM1KSW

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Wir kommen daher aus dem Morgenland..

Anfang Januar ist es wieder so weit: Wie jedes Jahr machen sich viele Mädchen und Jungen als Sternsinger auf den Weg durch die weihnachtlichen Straßen unserer Pfarreiengemeinschaft.

Unter dem diesjährigen Motto „**Wir gehören zusammen – In Peru und weltweit**“ kommen sie auch an Ihre Haustüre um Sie um eine Spende für die Hilfsprojekte des Kindermissionswerkes zu bitten. **2019** stehen vor allem Kinder aus Peru im Mittelpunkt, die unter einer Behinderung leiden und in Folge dessen teilweise sogar aus der Gesellschaft ausgeschlossen werden.

Die Sternsinger wünschen Ihnen Gottes Segen zum neuen Jahr und schreiben nach altem Brauch ihren Segenswunsch an Ihre Türe.

20 * C + M + B + 19

Schon jetzt freuen sich die Mädchen und Jungen auf den Besuch bei Ihnen und hoffen auf sehr viele offene Türen und Herzen.

In der Gottesdienstordnung erfahren Sie, wann die Sternsinger in Ihrem Ort unterwegs sind.

Danke, auch im Namen des Kindermissionswerkes, für Ihre Unterstützung!



FAMILIEN STARTEN INS NEUE JAHR



Herzliche Einladung

zum gemeinsamen Familiengottesdienst

mit Familien-Segnung

Sonntag, 13. Januar 2019

15.00 Uhr in der Pfarrkirche Schwanfeld





Danke

*allen Helferinnen und Helfern, die in diesem Jahr,
auch im Hintergrund, immer wieder bei Festlichkeiten,
Kirchenschmuck und -reinigung, sowie vielen anderen Tätigkeiten
in den Kirchengemeinden mitgeholfen haben.*

*Ohne Euch wären viele Aktivitäten nur eingeschränkt oder gar nicht möglich
gewesen.*

*Dieser Dank gilt auch allen,
die durch ihre Spenden die Arbeit in den Pfarreien unterstützt haben.*



Dafür ein herzliches Vergelt's Gott.

Bitte unterstützt uns auch im kommenden Jahr genauso tatkräftig und couragiert.



*Wir wünschen Allen
ein gesegnetes, friedvolles Weihnachtsfest
und ein frohes und gesundes neues Jahr 2019!*

*Die Pfarrgemeinderäte und Kirchenverwaltungen
sowie die Pfarrbriefredaktion der Pfarreiengemeinschaft Luisenhöhe*

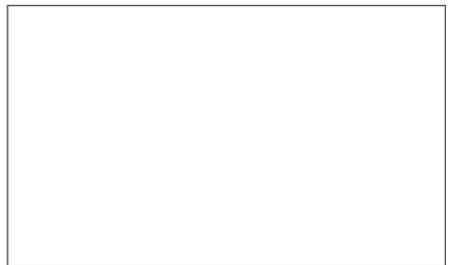
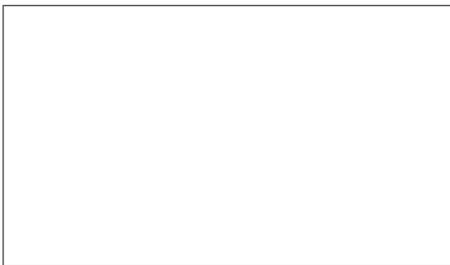


Gemeinsam auf dem Weg in die Zukunft

Im Zuge der Umstrukturierung unseres Bistums und den voraussichtlich größer werdenden Räumen, haben wir im Pastoralteam bereits im vergangenen Jahr damit begonnen in einzelnen Bereichen mit unseren Nachbarpfarreiengemeinschaften „Heiliger Sebastian, Eßleben“ und „Maria im Werntal, Werneck“ zusammenzuarbeiten.

Ein neues Arbeitsfeld, das sich aus diesem fruchtbaren Miteinander ergeben hat, ist die sog. Brückenzeit, welche die Möglichkeit eröffnet, mit Kirche und Glaube auch während der Zeit zwischen Erstkommunion und Firmung in Verbindung zu bleiben. Jeder Jahrgang wird jeweils speziell zu einer Veranstaltung eingeladen und nun am Ende dieses Jahres können wir dankbar und zufrieden auf einen kompletten Durchlauf zurückblicken.

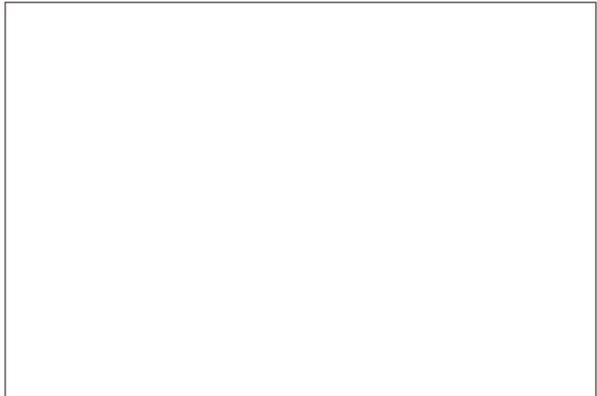
Unter dem Motto „Kommunion Nachklang“ verbrachten die 4. Klässler gemeinsam mit ihren Familien einen Nachmittag mit Rückblick auf den Erstkommunionstag bei Kaffee, Kakao und Kuchen, gemeinsamer Gottesdienstvorbereitung und einer intensiven Eucharistiefeyer, an der alle beteiligt waren und bei der wir wieder neu Jesus Christus im Heiligen Brot begegnen durften.



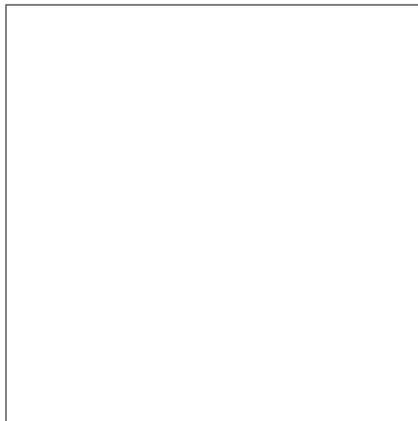
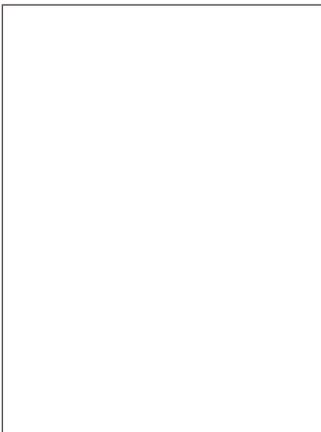
Einige 5. Klässler folgten der Einladung sich in geschlechtergeteilten Gruppen auf eine Reise durch den eigenen Körper zu machen und die bevorstehenden Veränderungen, welche die Pubertät mit sich bringen, auf spielerische Weise zu entdecken und zu verstehen. Hierbei wurden wir durch die Spezialisten von MFM Deutschland e.V. unterstützt.



Zum McChurch Nachmittag kamen viele Jugendliche der 6. Jahrgangsstufe. Sie begaben sich auf eine Rallye in und um die Wernecker Kirche, ließen sich selbstbelegte Burger schmecken und feierten anschließend in der Jugendkirche kross Schweinfurt, den next generation Gottesdienst, der speziell für alle zukünftigen Firmlinge der Schweinfurter Dekanate gestaltet wurde.



Ein Jahr vor der Firmung luden wir die 7. Klässer zum gemeinsamen Firm Vorklang ein, bei dem eine Geo-Caching-Tour (Schnitzeljagd mit GPS-Geräten) rund um Wai-golshausen auf dem Programm stand. Es galt Aufgaben zum Heiligen Geist zu lösen und dabei natürlich stets auf dem richtigen Weg zu bleiben. Das gemeinsame Grillen rundete den Nachmittag ab und ermöglichte Gemeinschaft in der großen Runde der Firmlinge **2019**.



Wir freuen uns bereits auf den nächsten Durchgang und sind dankbar für die vielen tollen Begegnungen und die Unterstützung durch unsere ehrenamtlichen Helfer.

Barbara Hemmert	(Gemeindereferentin PG Maria im Werntal)
Sibylle Spanheimer	(Gemeindereferentin PG Heiliger Sebastian)
Anna Klug	(Gemeindereferentin PG Luisenhöhe)

Text + Bild: Anna Klug

Praktikantin Tatjana Steppacher

Advent – Zeit der Ankunft, auch ich durfte in dieser Zeit bei Ihnen in der Pfarreigemeinschaft ankommen. In den vergangenen **4** Wochen habe ich in meinem Praktikum sehr viele neues an Erfahrung dazu gewonnen. Ich habe mich hier bei Ihnen sehr wohl gefühlt und fühle mich gestärkt auf meinem weiteren Weg hin zum Beruf der Gemeindereferentin.

Vielen Dank für die schöne Zeit,

Tatjana Steppacher.

Kirchenbesucherzählung 2018

	Stand	2. Fastensonntag	2. Sonntag im November
	Katholiken	Kirchenbesucher	Kirchenbesucher
Hergolshausen	445	70	41 (WoGo)
Theilheim	537	108	31 (WoGo)
Waigolshausen	1070	82 (BuGo)	139
Schwanfeld	1277	127 (BuGo)	145
Wipfeld	843	156	157
St. Ludwig	in Wipfeld enthalten	125 (2)	139 (3)
Gesamt	4172	668	652

Foto: picture alliance/imageBROKER/
Heiner Heine



Mehr als 18 Millionen Euro wurden 2017 weltweit von den Päpstlichen Missionswerken (in Deutschland missio) für die Ausbildung von Priestern und Novizen in den ärmsten Ländern der Erde zur Verfügung gestellt. Darin enthalten sind auch Ihre Spenden zum Afrikatag.

Auf Gottes Arche ist noch Platz

Unter diesem Motto trafen sich auch in diesem Jahr viele Vorschul- und Grundschulkinder unserer Pfarreiengemeinschaft zum mittlerweile **5.** Kinderbibeltag. Die vielen Anmeldungen und die begrenzten räumlichen Kapazitäten führten leider sogar dazu, dass die Arche bis auf den letzten Platz ausgebucht war und nicht alle Kinder teilnehmen konnten – hoffentlich dann aber im nächsten Jahr.

Organisiert vom Team der Familien-Zeit hauchten insgesamt **19** erwachsene und jugendliche Helferinnen den Schwanfelder Räumlichkeiten Leben ein und zeigten, dass Kirche durchaus jung und lebendig sein kann.

Rund um das Thema Noah, seine Arche und den Regenbogen als Zeichen der Liebe und Begleitung unseres Gottes wurde in verschiedenen Workshops gebastelt, gesungen und gebacken. Alle hatten großen Spaß und genossen sichtlich die große Gemeinschaft.

Diese mündete schließlich auch am Nachmittag in einen gemeinsamen Familiengottesdienst, der den Tag abrundete und noch einmal die Möglichkeit bot, alles Erlebte vor Gott zu bringen und natürlich auch den vielen Eltern und Geschwistern darzubieten.

Mein herzlichster Dank gilt an dieser Stelle natürlich wieder allen Helferinnen, die durch ihre tatkräftige Unterstützung und ihre uns geschenkte Zeit, diesen gelungenen Tag ermöglicht haben.



Text und Bild: Anna Klug (Gemeindereferentin)



Dienstag 08.01.

Waigolsh. 14:30 KDFB: Stricken
im Pfarrsaal

Mittwoch 16.01.

Theilheim 14:00 Seniorennachmittag
im Sportheim

Wipfeld 14:00 Mütterkreis im
Schwesternhaus

Dienstag 22.01.

Waigolsh. 14:30 KDFB: Stricken
im Pfarrsaal

Mittwoch 30.01.

Waigolsh. 14:00 Seniorennachmittag
im Sportheim

Beichtgespräch nach tel. Vereinbarung:
Pfarrer Benkert, 09384/231



GEBETSMEINUNG
DES PAPSTES FÜR

Januar

Wir beten, dass junge Menschen,
allen voran die in Lateinamerika,
Marias Beispiel folgen und auf
Gottes Ruf antworten, indem sie
die Freude des Evangeliums in die
Welt hinaustragen.



Wortgottesfeier am Heiligabend

Herzliche Einladung zur
Wortgottesfeier mit Kommunionsspending
am Heiligabend um **17.30** Uhr.

Bitte bringen Sie hierzu eine Kerze mit Wachsschutz mit. Alternativ
können Kerzen auch in der Kirche für **1 €** erworben werden.

Waldweihnacht

Die KAB Schwanfeld lädt alle Mitglieder der Pfarreiengemeinschaft Luisenhöhe, insbesondere auch Familien mit Kindern, zu unserer Waldweihnacht ein!

Sie findet am Freitag, den **28.12.2018**, um **16.30** Uhr statt. Treffpunkt ist am Schwanfelder Sportplatz.

Wir gehen dann gemeinsam zum Opferbaumer Wald, hören ein paar besinnliche Texte von Pfarrer Benkert und singen Weihnachtslieder, die mit Akkordeon und Flöte begleitet werden. Dabei pflegen wir am Lagerfeuer gute Gemeinschaft bei mitgebrachtem Tee, Glühwein und Plätzchen.

Startschuss zum mittlerweile **14.** Silvesterlauf der KAB Schwanfeld. Hierzu sind wieder alle herzlich willkommen, die gerne mal joggen oder auch walken. Die Strecke ist gut ausgeschildert und kann frei zwischen **8** und **13** Kilometern gewählt werden.

Danach gibt's Tee, Glühwein und Plätzchen. Start und Ziel ist an der Schwanfelder Kirche. Von den Erwachsenen wird eine Teilnahmegebühr von **5 €** erbeten; den Erlös werden wir wie immer einer guten Sache zukommen lassen.

Ohne Zeitdruck können wir uns auf unsere sportlichen Ziele im nächsten Jahr einstimmen und sind mit vielen Glückshormonen für die anstehende Silvesterparty ausgestattet. Der Streckenverlauf ist auf unserer Homepage kab-schwanfeld.de eingestellt.

Ihre Schwanfelder KAB

Silvesterlauf

Rita Reitwießner & Uwe Sauer

Sportlich geht's dann weiter am letzten Tag des Jahres!

Am **31.12.2018**, **13.00** Uhr fällt der

Sternsingen 2019

Auch in diesem Jahr werden die Sternsinger den Weihnachtssegens wieder zu Ihnen nach Hause bringen und zwar am **06.** und **07.** Januar **2018**. Die Straßen werden sich wie folgt auf die beiden Tage verteilen:

1. Tag (05. Januar 2019):**Gruppe 1:**

Wipfelder Straße, Webergasse, Schlossgarten, Mühlweg, Kembachstraße,
(Start: Wipfelder Straße **1**)

Gruppe 2:

Wengertspfad, Röthenweg, Schillerstraße (Start: Wengertspfad **1**)

Gruppe 3:

Heiligenthaler Straße ab Hennebergstraße, Grumbachweg, Redwitzweg,
Hennebergstraße, Juttastraße, Julius-Echter-Straße, Schutzbarstraße,
Am Weiherlein, Nibelungenstraße, Walther-v.-d.-Vogelweide-Straße
(Start: Heiligenthaler Straße **15**)

2. Tag (06. Januar 2019):**Gruppe 1:**

Pfarrgasse, Järgasse, Dorfstraße, Adenauerplatz, Kirchgasse, Am Berg,
Schulstraße, Heiligenthaler Straße bis Hennebergstraße, Aussiedlerhöfe

Gruppe 2:

Bismarckstraße, Raiffeisenstraße, Sportplatzstraße, Theodor-Heuss-Straße,
Ansbachring, Opferbaumer Straße, Frankenstraße, Friedhofstraße, Brunnenweg
(Start: Bismarckstraße **1**)

Gruppe 3:

Hauptstraße, Seeberg, Reiterswiese, Goethestraße (Start: Möbelhaus Dietmann)

Die KAB Schwanfeld

wünscht allen Lesern des Weihnachtspfarrbriefs ein friedvolles Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr 2019!



Für uns war das zu Ende gehende Jahr 2018 zweifellos wieder ein Gutes und Wertvolles und wir bedanken uns bei allen, die sich der KAB verbunden fühlen für die aktive Teilnahme an den vielen Veranstaltungen, für den gelebten Gemeinschaftssinn und die gegenseitige Wertschätzung.

Auch dieses Jahr wollen wir wieder gut beschließen mit einer Waldweihnacht am 28. Dezember am Opferbaumer Wald und dem traditionellen, mittlerweile 14. Silvesterlauf – auf die beiden Termine wird schon an anderer Stelle im Weihnachtspfarrbrief näher hingewiesen.

Auch im kommenden Jahr haben wir wieder einiges vor. Alle Aktionen und Termine für das Jahr 2019 finden sie auf unserer Homepage www.kab-schwanfeld.de

Zu unseren Aktionen sind wie immer alle Mitglieder der Pfarreiengemeinschaft Luisenhöhe sehr herzlich eingeladen, natürlich auch, wenn sie kein Mitglied in der KAB sind. Gleich welchen Alters, ob mit oder ohne Kinder – wir versuchen für jeden etwas anzubieten! Wichtig ist uns eine gute Gemeinschaft, in der die christlichen Werte gelebt werden können, in der man sich gut aufgehoben fühlt und die von Wertschätzung gegenüber dem anderen geprägt ist.

Nun wünschen wir Ihnen, liebe Mitglieder der Pfarreiengemeinschaft „Luisenhöhe“ ebenso wie ihren Angehörigen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches und erfolgreiches Neues Jahr 2019

Ihre Schwanfelder KAB

Rita Reitwießner & Uwe Sauer



KAB-Veranstaltungen 2019

1. Teil

08.03.2019, 19:30 Uhr, Pfarrsaal

Jahreshauptversammlung der KAB
und „Diashow“ der letzten Aktionen

17.03.2019, 10:00 Uhr

Gedenk-Gottesdienst (Josefstag) der
KAB

07.04.2019 oder 30.09.2019

KAB-Ausflug (Vorschlag: Amorbach)

11.05.2019, vormittags

MISSIO-Kleidersammlung

14.05.2019, 18:30 Uhr Pfarrhof

Maiandacht, gestaltet von der KAB
Schwanfeld

06.07.-2019, 05:45 Uhr, Kirche

Rad-Wallfahrt nach Vierzehnheiligen



Ortsverband Schwanfeld

2. Teil

03. - 06.10.2019, Fichtslberg

Wanderwochenende

13.10.2019, nach dem Gottesdienst

Herbstwanderung

17.10.2019, Bürgerzentrum

Überregionales Frauenfrühstück

13. - 15.10.2019, Schmerlenbach

Familienwochenende

28.12.2019, 16:30 Uhr

Waldweihnacht

31.12.2019, 13:00 Uhr

Silvesterlauf

31.12.2019, 19:00 Uhr, Naderkeller

Silvesterparty der KAB-Familien

Rückblick auf das Jahr 2018

Taufen

Im letzten Jahr wurden **12** Kinder in unserer Kirche in die Gemeinschaft der Gläubigen aufgenommen.

Erstkommunion

Am **08.04.2018** empfangen **10** Kinder aus Schwanfeld zum ersten Mal die heilige Kommunion.

Firmung

3 Jugendliche erhielten am **05.10.2018** in Hergolshausen das Sakrament der Firmung.

Trauung

1 Paar gab sich in unserer Pfarrkirche das Ja-Wort.

17 Beisetzungen

Göbel	Sybille	60 Jahre
Müller	Cornelia	78 Jahre
Herold	Anton	82 Jahre
Reusch	Lydia	78 Jahre
Nastvogel	Wolfgang	52 Jahre
Steck	Herta	76 Jahre
Mayer	Jürgen	61 Jahre
Weidinger	Maria	93 Jahre
Kamm	Herta	88 Jahre
Kellermann	Veronika	94 Jahre
Fehn	Koletta	88 Jahre
Kanski	Thomas	57 Jahre
Reulein	Oswald	92 Jahre
Hack	Lydia	92 Jahre
Barth	Kurt	75 Jahre
Crider	James	56 Jahre
Potsch	Aurelia	92 Jahre

Kirchenaustritte

In Schwanfeld haben wir **13** Kirchenaustritte zu verzeichnen.

Adventsfenster 2018 in Schwanfeld

Vielen Dank an alle, die uns in der vergangenen Adventszeit auf dem Weg zur Geburt Christi begleitet haben. Die verschiedenen Adventsfenster haben nicht nur das Warten bis zum Heiligen Abend verkürzt, sondern waren auch eine schöne und besinnliche Vorbereitung auf Weihnachten, deshalb nochmals herzlichen Dank und

Vergelt's Gott an alle „Adventsfensterler“.

Der Pfarrgemeinderat würde sich sehr freuen, wenn auch im Jahr **2019** wieder die Tradition der Adventsfenster aufrechterhalten werden könnte.



Seniorenkreis Waigolshausen

Herzliche Einladung
zum 1. Seniorennachmittag im Neuen Jahr

Mittwoch, 30. Januar 2019
wie immer Beginn um 14.00 h im Sportheim

Wir freuen uns auf euch
Anni und Gabi



Christbaumsammelaktion 2019

Die Kirchenverwaltung und der Pfarrgemeinderat sammeln mit ihren Helfern auch **2019** wieder die abgeleerten Christbäume ein. Die Aktion wird am Samstag, den **19. Januar 2019** stattfinden.

Bitte die Christbäume ab **9:00** Uhr bereitstellen. Die Spende bitte in die beiliegenden Kuverts geben und an den Baum hängen. Der Erlös wird für die Finanzierung des Kirchenneubaus sowie den laufenden Unterhalt verwendet.

Die Kirchenverwaltung und der Pfarrgemeinderat bedanken sich recht herzlich für Ihre Spenden.

Herbert Hammer
Kirchenverwaltung

Johannes Kling
Pfarrgemeinderat





Kommt, wir woll'n ein Licht anzünden,
dass es hell wird in der Nacht
und der ganzen Welt verkünden
was der Himmel uns gebracht.

Jeder soll die Liebe spüren,
die in alle Herzen dringt,
jeder seine Angst verlieren
bis er selbst vor Freude singt.

Lasst das Licht für jeden brennen,
niemand soll vergessen sein.
Jeder soll in ihm erkennen:
Gott liebt alle - Groß und Klein.

Seht es spiegeln sich die Kerzen
in den Augen ringsumher,
lindern Sorgen, Leid und Schmerzen
und das Licht wird immer mehr.

Ro.F. Zuckowski

**Die Vorstandschaft des St. Valentinusvereins wünscht allen Mitgliedern
und Unterstützern des Kindergartens ein gesegnetes Weihnachtsfest
und alles Gute für das neue Jahr 2019!**

Rückblick auf das Jahr 2018

Taufen

Im letzten Jahr wurden **19** Kinder in unserer Kirche in die Gemeinschaft der Gläubigen aufgenommen.

Erstkommunion

Am **22.04.2018** empfingen **11** Kinder aus Waigolshausen zum ersten Mal die heilige Kommunion.

Firmung

2 Jugendliche erhielten am **5.10.2018** in Hergolshausen das Sakrament der Firmung. **1** Jugendlicher erhielt am **26.04.2018** in Grafenrheinfeld das Sakrament der Firmung

Trauungen

2 Ehepaare gaben sich in unserer Pfarrkirche das Ja-Wort.

15 Beisetzungen

Benkert	Josef	76 Jahre (12/2017)
Seufert	Edgar	86 Jahre
Konze	Maria	83 Jahre
Rumpel	Ulrike	49 Jahre
Saam	Gerda	76 Jahre
Fenn	Herbert	82 Jahre
Schröder	Joachim	77 Jahre
Seufert	Ida	85 Jahre
Suckfüll	Erna	92 Jahre
Fenn	Juliane	89 Jahre
Werthmann	Ludwig	81 Jahre
Konrad	Alfred	88 Jahre
Suckfüll	Ernst	85 Jahre
Grzibek	Edwin	63 Jahre
Stahl	Gertrud	88 Jahre

Kirchenaustritte

In Waigolshausen haben wir **5** Kirchenaustritte zu verzeichnen.

Wiederaufnahme

1 Person aus unserer Gemeinde ist wieder in die kath. Kirche eingetreten



Kindergottesdienst

Hallo liebe Kinder!

Der nächste Kindergottesdienst findet
am Sonntag, den 27. Januar um 10.00 Uhr statt.



Treffpunkt ist in unserer Pfarrkirche (1. Bank).
Nach dem Segen von unserem Herrn Pfarrer gehen wir
gemeinsam ins Pfarrheim.
Herzlich eingeladen sind alle Kinder von 3 Jahren bis zur
2. Schulklasse.

Wir freuen uns auf euch!

Euer Kigo-Team

Die Sternsinger kommen



ausgesandt und den Segen des Herrn von
Haus zu Haus bringen. Unter dem Mot-
to: Chancen für Kinder mit Behinderung
– in Peru und weltweit, sammeln sie
für Kinderhilfsprojekte auf der ganzen
Welt. Wir bitten Sie, diese Aktion wohl-
wollend zu unterstützen. Ein herzliches
Dankeschön schon im Voraus an die Mi-
nistranten/innen für ihren Einsatz als
Sternsinger.

Martina Eicher

Wie jedes Jahr werden die Sternsin-
ger am 6. Januar nach dem Gottesdienst

Rückblick auf das Jahr 2018

Taufen

Im letzten Jahr wurden **10** Kinder in unserer Kirche und **9** Kinder in St. Ludwig in die Gemeinschaft der Gläubigen aufgenommen.

Erstkommunion

Am **15.04.2018** empfingen **7** Kinder aus Wipfeld zum ersten Mal die heilige Kommunion.

Firmung

2 Jugendliche erhielten am **5.10.2018** in Hergolshausen das Sakrament der Firmung.

Trauungen

2 Paare gaben sich in unserer Pfarrkirche das Ja-Wort und **3** Paare gaben sich in St. Ludwig das Ja-Wort.

11 Beisetzungen

Spitzhirn	Ritta	90 Jahre (12/2017)
Thaler	Josef	78 Jahre (12/2017)
Heer	Anton	88 Jahre
Brach	Joachim	55 Jahre
Schneider	Luise	94 Jahre
Raab	Franz	58 Jahre
Bätz	Rosa	85 Jahre
Riegel	Anna	86 Jahre
Selzam	Theolinde	86 Jahre
Schneider	Elmar	62 Jahre
Schäfer	Adolf	88 Jahre

Kirchenaustritte

In Wipfeld haben wir **2** Kirchenaustritt zu verzeichnen.



Weihnachten 2018 ohne Kindermette in Hergolshausen

Erstmals seit mehr als 20 Jahren wird es in diesem Jahr keine Kindermette in Hergolshausen geben. Trotz intensiver Suche durch das bisherige Vorbereitungsteam, konnte niemand gefunden werden, der bereit war, sich für diese schöne Aufgabe begeistern zu lassen. Es wäre sehr schade, wenn diese wunderbare Einstimmung auf das Weihnachtsgeschehen auch in den nächsten Jahren ausfallen würde. Es war für die zahlreichen kleinen

und großen Besucher immer eine Bereicherung. Deshalb an dieser Stelle vielen herzlichen Dank an alle, die in den vergangenen Jahren die Kindermetten vorbereitet und ermöglicht haben.

Hier nochmals die Bitte: Wer sich gerne für die Kindermette in Hergolshausen einbringen würde, auch mit einleitender Unterstützung des bisherigen Teams, soll sich doch bitte an den Pfarrgemeinderat wenden. Vielleicht können wir dann ja im Jahr 2019 wieder zu einer Kindermette in Hergolshausen einladen

*Hiltrud Pfeuffer
für die Pfarrgemeinde*

Die Sternsinger kommen

Wie jedes Jahr werden auch wieder unsere Sternsinger, diesmal am Sonntag, **06.01.2019**, durch Hergolshausen ziehen um den Segen des Herrn zu uns nach Hause zu bringen. Gleichzeitig sammeln sie für Kinderhilfsprojekte in aller Welt. Dieses Jahr steht die Aktion unter dem Motto „Wir gehören zusammen – in Peru und weltweit!“. Wir bitten Sie, die Aktion wohlwollend zu unterstützen und danken den Ministranten/innen für ihren Einsatz als Sternsinger.

Der Pfarrgemeinderat Hergolshausen

KDFB ZV Hergolshausen

Herzliche Einladung ergeht an alle unsere Mitglieder und Interessierte zur Jahreshauptversammlung für Montag, **21.01.2019** um **19.30** Uhr in der alten Schule.

Anschließend an die Versammlung werden wir gemeinsam Spielen, Rätseln oder Ähnliches!

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und verbleiben bis dahin

*Das Vorstandsteam
Renate Wehner*

Seniorenkreis Hergolshausen

Herzliche Einladung

zum 1. Seniorentreff im neuen Jahr

im Gasthaus Engel

am Donnerstag, 17.01.2019

Beginn: 14:00 Uhr

Heute stellen wir Ihnen die „Notfalldose“ und das neue Jahresprogramm vor.

Auf Euer Kommen freuen sich

Irene Keller und Rosi Leiter

Pfarrgemeinde

Seit **16** Jahren werden in Hergolshausen Adventskränze unter der Regie von Renate Brehm gebunden und anschließend zum Verkauf angeboten.

Jedes Jahr verbringen die Helferinnen, die meisten zählen schon zum älteren Semester, einen schönen Nachmittag, bei dem nicht nur Kränze gebunden werden, sondern auch über so manch lustige Anekdote gelacht wird.

Der Erlös aus dem Verkauf der diesjährigen Adventskränze und Adventsgestecke ergab eine Summe von **575,50 €**.

Unser herzlicher Dank gilt vor allem Renate Brehm, allen Helferinnen beim Binden, den Materialspendern und besonders Ulrike Reuß für das Fertigen der Adventsgestecke und das Binden des großen Adventskranzes für die Kirche.

Pfarrei St. Peter und Paul Hergolshausen

Im Rahmen des Pfarrfamiliennachmittags bedankte sich Pfarrer Volker Benkert auch im Namen der Pfarrgemeinde ganz herzlich bei drei rührigen Frauen für ihr jahrelanges Mitwirken und Kümmern in Kirche und Pfarrei.

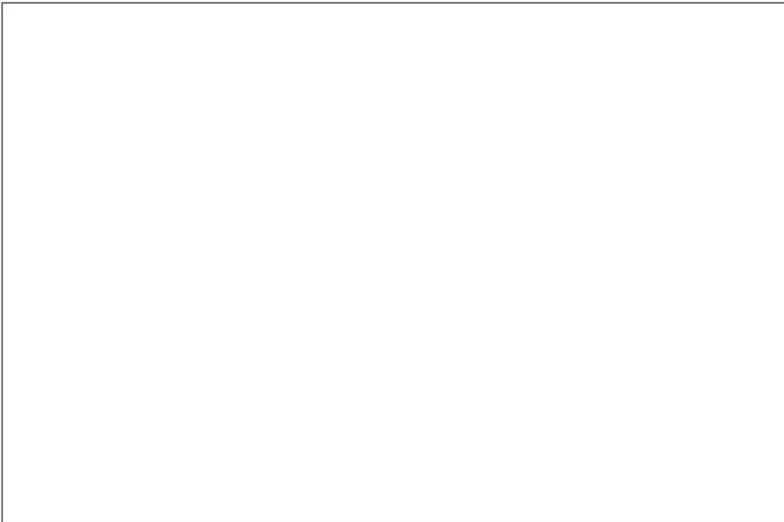
Frau Rita Neubert beendete nach über **40** Jahren ihre verschiedenen ehrenamtlichen Tätigkeiten wie Kirchenwäsche, Kirchenputz und Blumenschmuck. Auch war sie **15** Jahre im Pfarrgemeinderat tätig. Als Dankeschön erhielt sie ein Präsent von der Pfarrgemeinde und eine Dankesurkunde von Bischof Jung. Bereits **2007** wurde sie für ihr jahrzehntelanges Engagement mit der Ehrennadel der Diözese Würzburg gewürdigt.

Ebenfalls erhielt Frau Magda Seuffert eine Dankesurkunde für über **40** Jahre Kümmern um Blumenschmuck und Altardecken, ihre Mitarbeit in der Kirchenverwaltung, sowie für ihre seit vielen Jahren andauernde Mithilfe als Küsterin. Auch sie wurde bereits **2007** für ihr jahrzehntelanges Engagement mit der Ehrennadel der Diözese Würzburg gewürdigt.

Frau Agnes Hart arbeitete **12** Jahre im Pfarrgemeinderat mit und ist seit über **20** Jahren als Kommunionhelferin, Lektorin, Vorbeterin und in Seniorenbetreuung mit Gratulationsbesuchen tätig. Auch sie erhielt für ihr Engagement eine Dankesurkunde.

gez. Hiltrud Pfeuffer

Foto: Gaby Köhler-Happ



Im Bild: Pfarrer Volker Benkert, Agnes Hart, PGR-Vorsitzende Hiltrud Pfeuffer, Rita Neubert, Kirchenpfleger Günther Wehner, Magda Seuffert

Bericht der Kirchenverwaltung

Beim traditionell stattfindenden Pfarrfamiliennachmittag konnte Kirchenpfleger Günther Wehner einen durchaus erfreulichen Bericht der beiden letzten Jahre geben.

Als die größte Maßnahme stellte er die neue Heizungsanlage im Kindergarten in Hergolshausen an erste Stelle. Es musste eine neue Luftwärmepumpe eingebaut werden, was insgesamt eine Summe von ca. **35.000** Euro aufbrauchte. Zudem mussten Baum Pflegemaßnahmen im Außenbereich des Kindergartens durch eine Fachfirma durchgeführt werden. Nur durch die großzügige Unterstützung seitens der Gemeinde, welche einen Zuschuss in Höhe von **50** Prozent gab, war das überhaupt finanziell zu stemmen. Dazu kam noch ein Zuschuss von der bischöflichen Finanzkammer aus Würzburg. Zudem wurde durch ehrenamtliche Helfer die Haupteingangstüre der Kirche generalüberholt, so dass sie wieder im neuen Glanze erscheint. Die Außenfassade des Kindergartens bekam einen neuen Anstrich und die Fenster des Gebäudes wurden mit neuen Dichtungen und mit neuer Farbe auf Vordermann gebracht. Auch hier waren neben einer Fachfirma ehrenamtliche Helfer am Werke, so dass dies alles sehr kostengünstig abgewickelt werden konnte. Des Weiteren mussten Tiefbaumaßnahmen im Hof des Pfarrhauses getätigt werden, um Schadstellen im Abwassersystem zu beseitigen. In diesem Zuge konnte im vorderen Bereich des Anwesens eine neue Teerdecke eingebaut werden, so dass der in

die Jahre gekommene Eingangsbereich wieder ein ansehnliches Äußeres erfuhr.

Abschließend bedankte sich Günther Wehner bei Allen, die durch ihr Mitwirken dafür sorgten, dass diese Maßnahmen überhaupt zu stemmen waren. Auch ein besonderer Dank richtete sich an den Caritasverein, welcher Träger des Kindergartens ist. Sowohl die Verantwortlichen als auch die Elternschaft unterstützten in allen Belangen die Arbeiten der Helfer.

Aus finanzieller Sicht gelang es der Kirchenverwaltung dennoch das vorhandene Guthaben im unteren fünfstelligen Bereich zu halten. Neben den Zuschüssen ist dies aber in erster Linie dem Umstand zu verdanken, dass der Klingelbeutel stets gut befüllt wird und auch einiges an Spenden hinzukommt. Deshalb ging der Dank an alle Hergolshäuser in der Erwartung, dass sich aufgrund des demografischen Wandel hier nichts ins Negative ändert.

Abschließend bedankte sich Günther Wehner beim Gremium der Kirchenverwaltung für die geleistete Unterstützung und verwies auf die anstehende Kirchenverwaltungswahl, wo sich auch wieder Personen gefunden haben, die sich weiter bzw. neu zur Wahl stellen.

*gez. Günther Wehner
- Kirchenpfleger -*

Rückblick auf das Jahr 2018

Taufen

Im letzten Jahr wurde **1** Kind in unserer Kirche in die Gemeinschaft der Gläubigen aufgenommen.

Erstkommunion

kein Kind

Firmung

3 Jugendliche erhielten am **5.10.2018** in Hergolshausen das Sakrament der Firmung.

Trauung

3 Ehepaare gaben sich in unserer Pfarrkirche das Ja-Wort.

8 Beisetzungen

Müller	Erwin	96 Jahre
Pfeuffer	Reinhilde	66 Jahre
Weis	Rita	87 Jahre
Mergans	Ewald	84 Jahre
Bleymann	Theresia	93 Jahre
Bäumler	Wilma	70 Jahre
Fuchs	Waltraud	84 Jahre
König	Thomas	52 Jahre

Kirchenaustritte

In Hergolshausen haben wir **1** Kirchenaustritt zu verzeichnen.



Senioren

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag am Mittwoch, den **16. Januar** um **14 Uhr** im Sportheim. Wir freuen uns auf Euch!

Sonja und Birgitt

Segen bringen - Segen sein

An Dreikönig, Sonntag, den **6. Januar**, werden die Sternsinger im Gottesdienst ausgesandt, um den Segen Gottes für das neue Jahr in die Häuser zu bringen.

Dabei sammeln sie Spenden für notleidende Kinder in aller Welt. Im Mittelpunkt der Dreikönigs-Aktion stehen Kinder mit Behinderung in Peru unter dem Motto: „**Wir gehören zusammen - in Peru und weltweit**“. Wir bitten Sie, diese Kinderhilfsaktion tatkräftig mit Ihren Spenden zu unterstützen.

Ein herzliches Dankschön an die Minis, die sich als Sternsinger in den Dienst der guten Sache stellen.

Pfarrgemeinde

KV-Wahl

Bei der Kirchenverwaltungswahl am **18. November** haben von **449** Wahlberechtigten **225** ihr Stimme abgegeben, das entspricht einer Wahlbeteiligung von **50,11 %**. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung der Kandidaten.

Der neuen Kirchenverwaltung

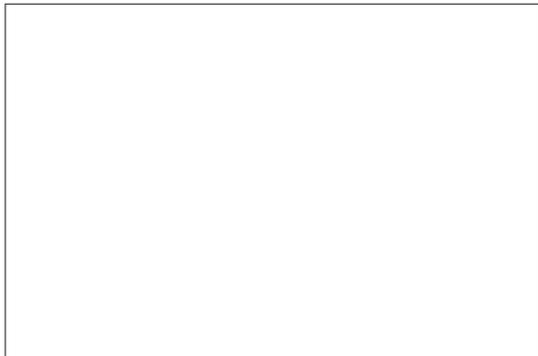
für die kommenden **6 Jahre** gehören Franz Heinrich, Ulrike Oeffner, Ernst Ums und Ernst Huter an. Die Amtsperiode beginnt am **1. Januar 2019**.

*Birgitta Roßdeutsch
Wahlausschuß-Vorsitzende*

Adventsfeier der Senioren

Die Adventsfeier der Senioren am **5. Dezember** war wieder sehr gut besucht.

Als Gäste konnten wir Pfarrer Volker Benkert, Bürgermeister Peter Pfister, Gemeindereferentin Anna Klug und Praktikantin Tatjana Steppacher begrüßen. Musikalisch wurden wir von den Musikern Laura Kimmel, Franziska Dummer, Martin Dummer, Rainer Betz und Achim Gößmann unterstützt. Herzlichen Dank dafür, daß ihr euch die Zeit genommen habt.



Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die gekommen sind, um sich mit uns auf die Adventszeit einzustimmen.

Ein Dankeschön an die Gemeinde Waigolshausen für die Geldspende und den Helfern Sonja Bleimann, Edeltraud Schäflein und Margarete Barth für die tatkräftige Unterstützung.

Birgitta Roßdeutsch

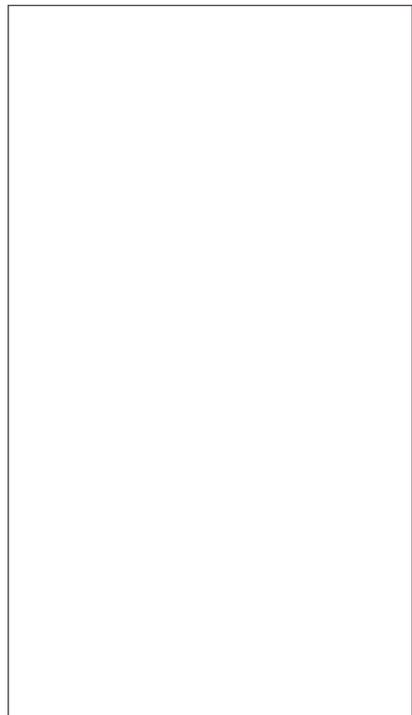
Fotos: Josef Walz

Neuer pädagogischer Abenteuerbereich für die Kleinsten im Kindergarten Theilheim

Am Mittwoch **21.11.2018** war es soweit, der neue Spielplatz für die Kinder unter **3 Jahre** im Kindergarten St. Sebastianus in Theilheim wurde mit der Segnung durch Herrn Pfarrer Benkert feierlich an die Kinder übergeben.

Drei neue Spielgeräte (Spielhaus, Spielturm, Schaukel), die pädagogisch wertvoll für die Kleinsten sind, wurden

angeschafft. Dazu kommt ein Sandkasten, der im Boden eingelassen wurde



sowie eine Umrandung des bestehenden Sandkastens im weiteren Spielbereich.

Das ganze Gelände wurde mit Fallschuttmatten und Kunstrasen ausgelegt. Im Rahmen des Neubaus wurde auch eine Rollstuhl- und Kinderwagenrampe für einen barrierefreien Zugang zum Kindergarten geschaffen. Das Seitentor wurde kindergartengerecht ebenfalls farbig gestaltet und passt jetzt optisch zur Einfriedung, die im letzten Jahr fertig gestellt wurde.

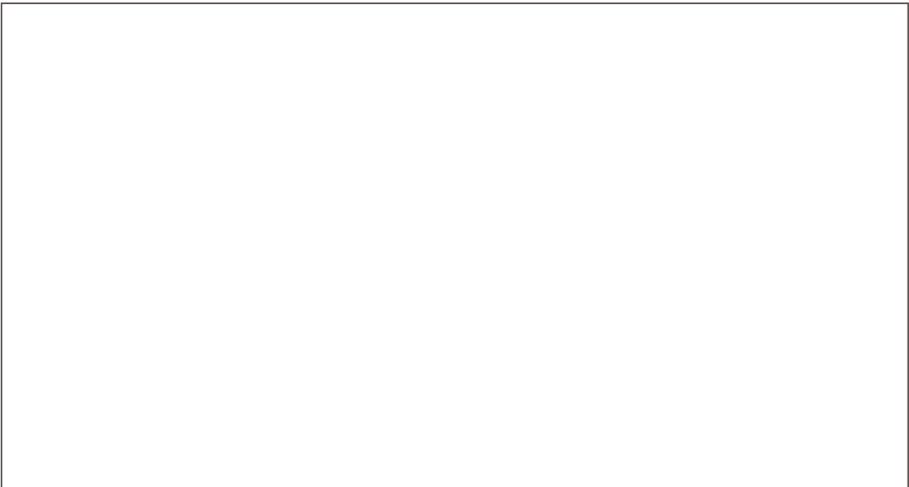
Das ganzen Kindergartenteam um die Leitung Sophie Krämer und die Kinder, hatten ein kleines Programm einstudiert. Sophie Krämer bedankte sich bei allen beteiligten für die Umsetzung des großen Projektes im Gesamtwert von **40 000** EUR. Der besondere Dank gilt hier der Gemeinde Waigolshausen die sich mit fast **50** Prozent an diesem Projekt beteiligt hat. Ein ebenso großer Dank geht an die Kirchenverwaltung Theilheim und an die Diözese Würzburg die sich jeweils

mit **20** Prozent an den Baukosten beteiligt haben. Die Leiterin Sophie Krämer bedankte sich, auch im Namen der Kinder, bei den beiden Vorständen des St. Sebastianus Verein e. V., Christian Zeißner und Roman Herbig für Ihr nicht enden wollendes Engagement und Ihren großen Einsatz nicht nur bei diesen Projekt und an die ausführende Baufirma Karl Gartendesign aus Gochsheim für den fachmännischen, reibungslosen und zügigen Ablauf der Bauarbeiten.

Am Anschluss an die Segnung des neuen Spielplatzes durch Herrn Pfarrer Benkert gab es ein gemütliches Beisammensein bei Punsch, Kaffee und selbstgebackenem Kuchen!

Roman Herbig

Fotos: Otto Friedrich



Rückblick auf das Jahr 2018

Taufen

Im letzten Jahr wurden **2** Kinder in unserer Kirche in die Gemeinschaft der Gläubigen aufgenommen.

Erstkommunion

Am **22.04.2018** empfingen **2** Kinder aus Theilheim in Waigolshausen zum ersten Mal die heilige Kommunion.

Firmung

4 Jugendliche erhielten am **5.10.2018** in Hergolshausen das Sakrament der Firmung.

Trauung

keine

3 Beisetzungen

Caesar	Lieselotte	72 Jahre (12/2017)
Kimmel	Anneliese	88 Jahre
Weidner	Hermann	93 Jahre

Kirchenaustritte

In Theilheim haben wir **7** Kirchenaustritte zu verzeichnen.

Plakat DAHW

Am **27. Januar 2019** findet der Welt-Lepra-Tag statt. Der Welt-Lepra-Tag ist ein Aktions- und Gedenktag, der **1954** eingeführt wurde. Er findet immer am letzten Sonntag im Januar statt. Gleichzeitig stehen an diesem Tag auch andere Krankheiten der Armut wie zum Beispiel die Tuberkulose im Blickpunkt.

Stoppt Krankheiten der Armut
Denn immer noch sterben täglich weltweit **4.000** Menschen an Tuberkulose. Jede Spende zählt!

DAHW
Deutsche Lepro- und Tuberkulosehilfe e.V.
Raiffeisenstr. 3 | Würzburg | Tel: 0931 2948-0
www.dahw.de

IBAN: DE35 7905 0000 0000 0096 96
SpK Mainfranken Würzburg - BIC: BYLADEM1530

DZI
Spenden Siegel

DAHW Deutsche Lepro- und Tuberkulosehilfe e.V.
Raiffeisenstr. 3 | Würzburg | Tel: 0931 2948-0

Was wir feiern

Wer sind die Heiligen Drei Könige?

Vor Kurzem haben wir Weihnachten gefeiert. Doch die Weihnachtszeit ist nicht mit dem Weihnachtsfest vorbei, sondern dauert bis zum 6. Januar. An diesem Tag feiert die Kirche das Fest „Erscheinung des Herrn“. Das ist ein seltsamer Name. Was hat es mit diesem Fest auf sich?

Das kannst du im Matthäusevangelium, im zweiten Kapitel, nachlesen. Männer kommen nach Bethlehem zu Jesus in der Krippe. Diese drei Männer sind Sterndeuter, weise Menschen. Sie hatten an den Sternen gesehen, dass ein neuer König geboren ist. Diesen König wollen sie sehen und kommen – durch den Stern geführt – zu Jesus. Sie bringen ihm drei wertvolle Geschenke mit: Gold, Weihrauch (ein gut riechendes Harz) und

Myrrhe, ein Kraut. Dann fallen sie vor Jesus auf die Knie und verehren ihn. Die Bibel erzählt nichts davon, dass die Männer drei Könige waren, dazu sind sie erst später geworden aufgrund der drei wertvollen Geschenke.

Und was bedeutet die Geschichte und warum hat das Fest diesen komischen Namen „Erscheinung des Herrn“? Bis zu dem Besuch der Könige hatten nur wenige Menschen von der Geburt Jesu erfahren, eigentlich nur die Hirten. Jetzt erscheint Jesus der ganzen Welt. Denn die drei Könige sollen stellvertretend für alle Menschen stehen, deshalb repräsentieren sie die drei damals bekannten Erdteile: Europa, Afrika und Asien. Später haben sie auch drei Namen bekommen: Caspar, Melchior und Balthasar.



Waschmaschine, Kürbis, Hubschrauber, Seestern, Zebra

Andrea und Stefan Waghübinger

Faith Post



Da ist noch lange nicht
der Deckel drauf:
auf meiner Taufe.
Beschenkt mit dem Geist
will ich leben,
in Beziehung sein,
für die Liebe brennen.
Dass das Wasser der Taufe
zum Strom wird,
der mich trägt
zu den Menschen und zu Gott.
Echt, da ist noch lange nicht
der Deckel drauf.

AN DACHT

Fotos: Peter Kane



Petrus und Paulus – Fundamente der Ökumene

Zwischen dem 18. Januar, in der evangelischen Kirche der Gedenktag des Bekenntnisses des Petrus, und dem 25. Januar, dem Gedenktag der Bekehrung des Paulus, feiert die Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in jedem Jahr die Gebetswoche für die Einheit der Christen. Die beiden „Apostelfürsten“ bilden sozusagen die Klammer für diese Woche und für das Anliegen der Ökumene: Petrus, der als Erster Jesus als den Messias bekennt, und Paulus, der sich erst vom Christenverfolger zum Jünger Christi bekehren lassen muss. Das eine, gemeinsame Bekenntnis zu Christus

und die Bereitschaft zur Umkehr vom Irrweg der Spaltungen des Christentums sind die Säulen allen ökumenischen Wirkens.

In diesem Jahr haben Christen aus Indonesien die Gebetswoche vorbereitet. In einer weitgehend islamischen Umwelt, von der sich Teile in den letzten Jahre zunehmend radikalisiert haben und intoleranter gegenüber anderen Religionen auftreten, ist für die unterschiedlichen christlichen Kirchen Indonesiens die Ökumene nicht nur ein Herzenswunsch, sondern dringendes Anliegen. Das Motto für die diesjährige Gebetswoche für die Einheit der Christen lautet: Gerechtigkeit, Gerechtigkeit – ihr sollst du nachjagen (Deuteronomium/5. Mose 16,20a).

Brauchen Sie Hilfe oder Unterstützung?
Dann sprechen Sie uns an

Helferkreis der Pfarreiengemeinschaft Luisenhöhe

Einsatzleitung: Rosi Leiter Tel. 01 52 / 34 28 47 41

Informationsmaterial zum Mitnehmen finden Sie in ihrer Kirche.

Sie können unsere Arbeit auch gerne mit einer Spende unterstützen

Spendenadresse: Helferkreis, Kath. Kirchenstiftung

Konto-Nr. 5215994

BLZ: 79069010

IBAN: DE 88 7906 9010 0005 2159 94

BIC: GENO DE F1AT E

Bank: VR-Bank Schweinfurt e.G.

Verwendungszweck Spende f. Helferkreis Pfarreiengem. Luisenhöhe

